

**Musikschule Landkreis Aurich gemeinnützige GmbH;  
Budgetbericht für die Monate Januar bis Juni 2016**

Die wichtigsten Erträge und Aufwendungen der Musikschule haben sich in den Monaten Januar bis Juni 2016 wie folgt entwickelt:

**Unterrichtsentgelte**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2016: 630.000 €**

Von Januar bis Juni konnten Unterrichtsentgelte von insgesamt rd. 335.000 € vereinnahmt werden. Das entspricht einem prozentualen Anteil von 53 %. Zur Zeit nehmen rd. 1.450 Schülerinnen und Schüler die Angebote der Musikschule wahr. Bei einer gleichbleibenden Schülerzahl und damit entsprechend hoher Auslastung der Lehrkräfte wird der Ansatz des Wirtschaftsplanes erreicht.

**Sozialermäßigung**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2016: 35.000 €**

Für 2015 wurde vom Landkreis eine Erstattung wegen sozialer Ermäßigungen in Höhe von rd. 38.700 € an die Musikschule gezahlt. Eine wesentliche Abweichung vom Ansatz ist, aufgrund der Sozialermäßigungen der letzten Jahre, derzeit nicht erkennbar.

**Zuschüsse des Landesverbandes der Musikschulen**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2016: 30.000 €**

Die Zuschussanträge für die allgemeine Finanzhilfe und die Förderung im Rahmen des Projekts „Wir machen die Musik“ werden erst kurz vor Ende des Schuljahres 2015/2016 gestellt. Ob der diesjährige Ansatz erreicht wird, bleibt abzuwarten.

**Personalaufwand:**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2016: 1.212.000 €**

Die Personalaufwendungen betragen bis einschließlich Juni insgesamt 540.000 €, das entspricht einem prozentualen Anteil von 45 % des Ansatzes. Eine Überschreitung des Ansatzes wird derzeit nicht erwartet.

**Energiekosten Aurich:**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2016: 10.500 €**

Für 2016 sind monatliche Abschläge in Höhe von 562,00 € für Gas, 181,00 € für Strom und 19,00 € für Wasser zu zahlen, insgesamt 761,00 €. Der Ansatz ist ausreichend und wird voraussichtlich eingehalten.

**Energiekosten Norden:**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2016: 10.500 €**

Die Abschläge betragen für dieses Jahr für Gas 640,00 €, Strom 240,00 € und Wasser 24,00 €, insgesamt also 904,00 €. Der monatlich zu zahlende Abschlag für Gas wurde gegenüber 2015 um 155,00 € erhöht. Eine geringfügige Überschreitung des diesjährigen Ansatzes ist möglich.

**Fahrtkosten/Reisekosten**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2016: 30.000 €**

Die Aufwendungen von Januar bis Juni betragen 14.600,00 €. Damit sind rd. 49 % des Ansatzes erreicht. Eine Überschreitung des Ansatzes zeichnet sich derzeit nicht ab.

Bei den übrigen Aufwendungen gibt es aus heutiger Sicht keine Anzeichen für wesentliche Über- oder Unterschreitungen der Ansätze.

Im Auftrage

gez. Bontjer-Klöker